

# Die Jugend in Gefahr

Auch langfristige Arbeitslosigkeit kann zur Kriminalität führen



Richter Siepermann sprach vor interessierten Zuhörern in Burlage

Foto: privat

**BURLAGE.** Auf Einladung des Arbeitskreises Schule und Jugendtreff Burlage sprach Richter Siepermann vom Landgericht Aurich in der Schule Burlage über das Thema: Ursachen der Jugendkriminalität — Auswirkungen auf den Einzelnen und die Gesellschaft. Herbert Broich konnte dazu 30 zumeist jugendliche Zuhörer begrüßen.

Siepermann führte die Jugendkriminalität auf mehrere Ursachen zurück, die alle in einem engen Zusammenhang stünden. So könnten gestörte Familienverhältnisse, frühkindliche Erlebnisse, Verwahrlosung, schlechter Schulerfolg Symptome für eine kriminelle Gefährdung der Jugendlichen sein.

Auch Jugendarbeitslosigkeit berge bei einer länger anhaltenden Beschäftigungslosigkeit die Gefahr in sich, daß die betroffenen Jugendlichen Verhaltensweisen entwickeln, die in der Kriminalität, im Alkoholismus und in der Rauschgiftabhängigkeit enden würden. Denn die mit Jugendarbeitslosigkeit verbundenen negativen Begleiterscheinungen wie zum Beispiel Langeweile, Planlosigkeit, Selbstzweifel der Jugendlichen seien nicht zu unterschätzen.

Siepermann führte die in den letzten Jahren verstärkte Zunahme der Jugendkriminalität in Ostfriesland (Zuwachsraten von 35—36 Prozent beim Landgericht Aurich) unter anderem auf die Jugendarbeits-

losigkeit zurück. Eine weitere Ursache für kriminelle Gefährdung sah Richter Siepermann in der Tatsache, daß viele straffällig gewordenen nie richtige Freunde und keine sinnvollen Hobbies gehabt hätten.

So umstritten alle Theorien über die Ursachen von Kriminalität sein mögen, so meinte Richter Siepermann, die These, daß viele in der Schule gescheiterten Jugendlichen gefährdet seien, sei beweisbar. Abgeschlossene Schulbildung und eine Berufsausbildung gehörten deshalb langfristig zu den wirksamsten Investitionen zur vorbeugenden Bekämpfung von Kriminalität. Wichtig sei auch eine Intensivierung der Jugendarbeit und ein verstärktes sinnvolles Freizeitangebot.

Als nachahmenswert und beispielhaft hob Richter Siepermann den Kontakt von Jugendtreff Burlage unter Leitung von Alois Cordes mit den Jugendlichen der Strafanstalt

Vechta hervor, denn gerade solche Treffen würden den jugendlichen Straffälligen das ermutigende Gefühl geben, daß sie aus der Gesellschaft nicht ausgestoßen seien.